

Folgende **Fachdienste und therapeutische Abteilungen** stehen Ihnen zur Verfügung:

- Ärztlicher Dienst
- Pflegedienst
- Sozialdienst
- Physikalische Therapie
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Sprachtherapie
- Klinische Neuropsychologie
- Neuropädagogik
- Pädagogische Freizeitbetreuung

Die Bereiche der Arbeits- und Berufsförderung sind:

- **Hauswirtschaft/Ernährung/Textil**
- **Holztechnik/Bautechnik**
- **Metall-, Elektrotechnik/Techn. Systemplanung**
- **Kaufmännische Berufe/Büro/Verwaltung**
- **Elektronische Datenverarbeitung (EDV)**

Das breite berufsfördernde Spektrum wird gewährleistet durch Arbeitstherapeuten und Ausbilder verschiedener Fachrichtungen (Meister und entsprechende Fachkräfte mit Ausbilderqualifikation in verschiedenen Berufsbereichen).

Das medizinische Fachpersonal erbringt alle noch notwendigen medizinischen Leistungen. Die Maßnahmen werden individuell in kleinen Gruppen durchgeführt und sind hiermit auf Ihre besonderen Belange und Schwierigkeiten abgestimmt.

Zielsetzung ist die Integration/Inklusion

Wir kooperieren eng mit allen beteiligten Stellen im Bereich der medizinischen Rehabilitation und der Teilhabe am Arbeitsleben.

Schwerpunktmäßig erstellt der Sozialdienst in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten realistische Konzepte für die berufliche und soziale Integration/Inklusion in die Gesellschaft.

In der Regel wird die Nahtlosigkeit weiterführender Maßnahmen angestrebt, sodass eine konkrete Terminplanung für den Nachfolgeschritt und eine problemlose Überleitung in die Arbeitswelt durchgeführt werden kann.

Kontakt

Ansprechpartner MBOR und MBR Phase II:

Frau Nolte (Sozialdienst)
tel 05152 781-150
fax 05152 781-381
c.nolte@bdh-klinik-hessisch-oldendorf.de

Ansprechpartnerin Aufnahme:

Frau Wendt (Service-Center)
tel 05152 781-201
fax 05152 781-275

BDH-Klinik Hessisch Oldendorf

Neurologisches Zentrum mit Intensivmedizin,
Stroke Unit und phasenübergreifender Rehabilitation



BDH-Klinik Hessisch Oldendorf gGmbH

Greitstraße 18-28, 31840 Hessisch Oldendorf
tel 05152 781-0
fax 05152 781-212 (Information)
fax 05152 781-275 (Service-Center)
aerztl_dienst@bdh-klinik-hessisch-oldendorf.de
www.bdh-klinik-hessisch-oldendorf.de

Klinikleitung:

Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Uwe Janosch
Ärztlicher Direktor Prof. Dr. med. Jens Rollnik
(FINE-Projektleiter)

Alleiniger Gesellschafter:

BDH Bundesverband Rehabilitation e.V.
Sitz der Gesellschaft:
Lieselingsweg 125, 53119 Bonn

BDH-Klinik Hessisch Oldendorf



FINE-Projekt

Förderung der
Integration/Inklusion
Niedersächsischer
Erwerbspersonen



Klinische Neuropsychologie



Lebensmittelverarbeitung/Schneidetechniken



Zimmerei/Dachdeckerei



Manuelle Werkstoffbearbeitung/Drehtechnik

Das FINE-Projekt

Sie haben eine neurologische Beeinträchtigung/ Erkrankung und nehmen zurzeit an einer Leistung zur medizinischen Rehabilitation teil.

Dabei ist Ihr Ziel, Ihren Gesundheitszustand so zu verbessern, dass Sie wieder in das Erwerbsleben zurückkehren können.

Wenn Ihnen dies, nach Abschluss der medizinischen Rehabilitation, jedoch noch nicht möglich ist und sich Ihnen die Frage stellt, wie es weitergehen kann, unterstützen wir Sie gern – bei einer bestehenden positiven Erwerbsprognose – im Rahmen des FINE-Projekts.

Das FINE-Projekt (Förderung der Integration/ Inklusion niedersächsischer Erwerbspersonen) ist eine dreitägige Maßnahme und wird in der BDH-Klinik Hessisch Oldendorf durchgeführt.

Im FINE-Projekt wird nicht nur Ihr berufliches Leistungsvermögen getestet, sondern auch ein Einblick in weitere Fördermöglichkeiten gegeben.

Diese Fördermöglichkeiten umfassen z. B. die Ermittlung eines ggf. vorliegenden weiterführenden Rehabilitationsbedarfs zur Vorbereitung

auf Ihre beruflichen Aufgaben oder aber auch die Entwicklung beruflicher Perspektiven.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Kliniksozialdienst in Verbindung, den Ansprechpartnern der BDH-Klinik Hessisch Oldendorf (siehe Rückseite) oder dem Reha-Beratungsdienst der Rentenversicherung.

Hier der Ablauf der dreitägigen Erprobungsmaßnahme:

1. Tag

Vormittag:

- Anreise

Nachmittag:

- Aufnahmeuntersuchung mit sozialmedizinischer Diagnostik
- Sozialberatung
- Vorstellung/Besichtigung der relevanten Berufsbereiche

2. Tag

Vormittag oder Nachmittag:

- Erhebung der Schlüsselqualifikationen
- Erhebung der Kulturtechniken
- Arbeitsplatzbeschreibung

Nachmittag oder Vormittag:

- Erhebung der körperlichen Leistungsfähigkeit

im Berufsbezug (ausgewählter Berufsbereich):

- Fachbereich Holztechnik/Bautechnik oder
- Fachbereich Metall-, Elektrotechnik/
- Technische Systemplanung (Techn. Zeichnen) oder
- Fachbereich Hauswirtschaft/Ernährung/Textil oder
- Fachbereich Kaufm. Berufe/Büro/ Verwaltung oder
- Fachbereich Elektronische Datenverarbeitung.

3. Tag

Vormittag:

- zusätzliches Assessment: z. B. Sprache, Feinmotorik und/oder Vertiefung der berufsspezifischen Erprobung (bei Bedarf)
- Sozialrechtliche Beratung: Berufliche Perspektiven
- Zusammenfassung und Planung der Nachfolgeschritte

Nachmittag:

- Abreise

Die BDH-Klinik Hessisch Oldendorf bietet Ihnen weitere medizinisch-beruflichen Maßnahmen an.

Zum Beispiel:

- **Belastungserprobung** (Tätigkeit, Beruf)
- **Medizinisch-berufliches Training** (Anpassung)
- **Abklärung der beruflichen Eignung**
- **Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme** (BvB)